

Bleed Through

Repaired

Plastic Covered Document

Soiled Document

Freundschaftsbündniß. Ihre Zusammenkünfte finden viermal im Winter u. einmal im Sommer statt. Gestiftet wurde dieselbe am 16. Januar 1858. Auch hat diese Gesellschaft den wohlthätigen Zweck vor Augen, alljährlich eine Weihnachtsgeschenke für arme Kinder zu veranstalten, woran aber nur Kinder aus genanntem Kirchspiel Theil nehmen. Die Fonds hierzu liefern, außer den baar eingehenden milden Beiträgen, der Reinertrag einiger Concerte, eine Verlosung von Damen-Handarbeiten u. s. w. In jedem der beiden letzten Jahre betrug die Zahl der mit vollständiger warmer Winterkleidung versehenen Kinder ca. 200; v. t. Vorsitzender des Weihnacht-Comité ist Dr. H. W. S. Steinfort, St. Georg, Bergstr. 2, Cassaführer ist Dr. J. A. Wiesner, St. Georg, Neuestr. 29.

Gesellschaft, Die Niederländische, zur Verbreitung christlicher Erbauungsschriften. Die jetzigen Comité-Mitglieder sind die Hren. Pastor Dr. Craig, erster Schriftführer, Valentin Lorenz Meyer, zweiter Schriftführer, John Peterson, Cassaführer, Herrn. Möller, H. M. Waig, Pastor J. E. Moore. Es wird alljährlich ein Jahresbericht durch den Druck veröffentlicht. Tractate u. Schriften, so wie auch Gratis-Verzeichnisse derselben sind zu erhalten in der Niederlage der Gesellschaft, Mühlenstr. 12.

Gesellschaft, Hamburgische, zur Beförderung der Künste u. nützlichen Gewerbe, trat am 11. April 1765 ins Leben u. wurde durch Senatsbeschluss vom 8. April 1767 den vom Senate anerkannten Corporationen beigegeben. Wer sich durch seine Unterschrift zu einem jährlichen Beitrag von Gr. 15 für die Zwecke der Gesellschaft verpflichtet, ist Mitglied derselben, so lange er dieser Verpflichtung nachkommt. Die Gesellschaft beräth u. beschließt in Deliberations-Versammlungen. Die letzte Revision der Statuten ward am 28. December 1866 beendet, u. ertheilte bereits am 4. Januar 1867 der Senat denselben seine Genehmigung. An der Spitze der Gesellschaft steht der Gesellschafts-Vorstand: denselben bilden für das Jahr 1870 vier Aelteste, die Hren. Oberalter Rosenkranz, B. H. Dienbrüg, u. H. N. Plambach, ...; zwei Secretaire, Dr. J. F. Voigt u. Dr. E. A. Schröder, je zwei Deputirte der Section „Gewerbeverein“ u. der Section für Landwirthschaft u. Gartenbau, der Bibliothek-Commission, ein Verwalter der Gesellschafts-Casse, ein Verwalter der Haus-Casse, sowie der zuletzt aus dem Amte getretene Secretair. Die Geschäftsleitung liegt in den Händen der beiden Secretaire, u. ist der proponirende Secretair Hr. Dr. J. F. Voigt, zugleich Vorsitzender des Gesellschafts-Vorstandes. Die täglich geöffnete Bibliothek wird verwaltet von den Hren. Dr. Rothenburg u. Dr. Wimmel; die Aufsicht über das Lesezimmer führen gemeinschaftlich mit Vertretern der Gesellschaft, des Athenäum u. des Architecten-Vereins, die Hren. D. Steinert u. Dr. U. Ph. Moller. Vorsitzender der Rettungs-Anstalt sind die Hren. Dr. Vergeest u. Dr. Cordes jun. Den Vorsitz in der Commission zur Belohnung langjähriger Diensttreue im Gefinde-Stande führt vom 1. Januar 1869 an Hr. Dr. J. F. Voigt, in der Stipendien-Commission Hr. Oberalter Rosenkranz. Deconomie-Vorsteher sind die Hren. W. Mielck u. R. Koppel; Architect des Hauses ist Hr. H. D. Häfiedt. Wer der jetzt über 450 Mitglieder zählenden Gesellschaft beizutreten wünscht, hat sich an ein ihm bekanntes Mitglied oder an einen der Secretaire zu wenden.

Gesellschaft zur Vertheilung von Lebens-Bedürfnissen, von 1852. Der Zweck ist im Allgemeinen, durch En gros-Einkäufe die nothwendigsten Lebensbedürfnisse mit geringem Aufschlag (welchen die Vertheilung erfordert) ohne Nutzen abzugeben. Das Capital wird durch Antheilsscheine à 1 $\frac{1}{2}$ zusammengebracht, selbige sind unkündbar u. tragen keine Zinsen, geben aber allein auch nur das Recht, Waaren aus den Magazinen zu beziehen. Zur größeren Capitalansammlung ist auch eine Sparcasse damit verbunden, welche Einlagen von 4 $\frac{1}{2}$ an entgegennimmt u. mit 3 $\frac{1}{2}$ pCt. verzinst. Die eingeschossenen Erparnisse stehen immer als erstes Geld. Der verwaltende Vorstand besteht aus 50 Mitgliedern, denen 14 Revisoren beigegeben sind, deren Function (— gratis —) 2 Jahre dauert, u. von denen alle $\frac{1}{2}$ Jahr ein Viertel austritt. Außerdem sind als Cassenverwalter Hr. F. H. Neu, gr. Neumarkt 40, u. als Buchführer Hr. J. G. v. d. Cammer, gr. Drehbahn, Pl. 59, contractlich auf 5 Jahre verpflichtet, so wie in jedem der sieben Magazine: Brook 59, Pl. Drehbahn 15, 2. Marienstr. 4, Pl. Bäckerstr. 11, altst. Fußsentriviere 42 u. Schlerweg 15, u. St. Georg, Bäcker-gana 52, ein Waarenvertheiler angestellt ist. Banco-Conto der Gesellschaft bei der Norddeutschen Bank.

Gesellschaft, Neue, zur Vertheilung von Lebens-Bedürfnissen, von 1856. Dieselbe ist im August 1856 zu dem Zweck gegründet worden, durch gemeinsam beschaffte Einkäufe von Lebens-Bedürfnissen, letztere billiger zu erwerben, als solche im Kleinhandel zu haben sind. Sämmtliche Waaren kommen ohne allen Vortheil, nur mit Aufschlag der erwachsenen Handels-Unkosten u. Verwaltungs-Gebühren, die bis zu Vier vom Hundert des Einkaufsbetrages festgestellt sind, an die Mitglieder zur Vertheilung. Das erforderliche Betriebs-Capital bringt die Gesellschaft durch Ausgabe von Antheilsscheinen à 1 $\frac{1}{2}$ zusammen; dieselben sind unkündbar u. tragen keine Zinsen. Zur Vermehrung des Betriebs-Capitals dient eine mit der Gesellschaft verbundene Sparcasse, die Einlagen von 4 $\frac{1}{2}$ die Woche an entgegennimmt u. das eingelegte Geld mit 3 $\frac{1}{2}$ pCt. jährlich verzinst. Der Verwaltungs-Ausschuss besteht aus 45 Mitgliedern, welche ihr Amt gratis verwalten; den Vorsitz führt Hr. D. F. E. Schuster, Besenbinderhof 52; Präses der Handels-Commission Hr. Carl Reese, Rathhausstr. 10; Cassirer Hr. E. W. Müller, Schaarsteinweg 50. — Die Gesellschaft besitzt sechs Waaren-Magazine: A. gr. Bäckerweg 79, B. Langemühren 75, C. Breitergang 7, D. Hänkentrierte 9, E. Bäckerbreitergang 71 u. F. Grunerdeich 4, erzielt einen jährlichen Umsatz von ca. 400,000 $\frac{1}{2}$, hat 20,000 $\frac{1}{2}$ belegtes Capital u. überdies einen Reservefond v. ca. 6000 $\frac{1}{2}$. — Die Zahl der Mitglieder ist jetzt schon über 3,400 gestiegen.

Gesellschaft, Hamburgische, zur Verbreitung mathematischer Kenntnisse. Gestiftet 1690; führt seit 1790 den jetzigen Namen. Ihr Zweck ist Beförderung u. Belebung des Studiums der mathematischen Wissenschaften, mit besonderer Beziehung auf ihre Anwendung im thätigen Leben. Sie besteht aus ordentlichen u. Ehren-Mitgliedern. Die Verwaltung des Jahresverwalters, ein Mit-Jahresverwalter, ein Adjunct u. ein Bibliothekar. Jahresverwalter bis Fastnacht 1870: Dr. Wasserbau-Inspector A. D. Schubach, von da an Hr. Dr. H. A. Wagner, Bibliothekar Hr. Professor G. H. Bubendorp.

Gesellschaft, der freien Stadt Hamburg eines öffentlichen Aufstufung ein begründet, der es stationen an der Elbmündung wurden zu diesem Zweck Rettungsgegenständen v oder vor der Elbe u. haben geborgenen Schiffs-Tagres 1869 trat der Name in die deutsche woselbst auch der dancariat unter Leitung einen seemännisch gebi mit Beschickung der Direction des hamburg Nörling, Vorsitzender, A. Schön. Das Subu u. J. Duls. Die Mi trages von Pr. 2; nahme neuer Mitglieder

Gesellschaft der gestiftet am 1ten Novb Lehrer zu fördern, die sowie den Witwen u. besitzt eine ansehnliche pädagogischen Zeitschrift Mittwochs, Abends vo erörtern; in Deliberat geordnet. Die Unterri Bildungs-Vereins verei u. Baien dahingehied Proponenten Hr. J. nach dem zurückgelegten theilung kommende Si Außerdem unterhält d erkrankten Lehrern ein der unterstützenden Mi erfolgreiche Thätigkeit H. Dahn, Proponent; Gesellschaft, H. E. D. ling, Director des Leses h. Kühmann, erster C. Vorsteher, H. F. C. Möhring, Rechnungsfü H. E. Laban, Rechnung

Gesellschaft, Künfte u. nützlich diese Artikel) halten se zwei Conversationszimm die Bibliothek der Gesel mäßig vereinigten Ges schaft sind oder werde selbstschaften gleich, auf u. Conversationszimmn Aufseher wenden. Di aus Mitgliedern der l

Gewerbeschule. Die Gewerbes Handwerker u. Gew Berufs dienlichen the Modelliren sich anzu den Abenden der Wo Englisch, Geschäftsaufsirtezeichnen, Fachzei Kunstgewerbe, Zeichne Modelliren in Thon. Gruppe, Heimerdinger, Wohltien, Dr. Wohlmi Lehrlingen den Besuch Die Schule fü sich die Kenntnisse u. umfassenden Ausbildu Christensen, Dr. Sti